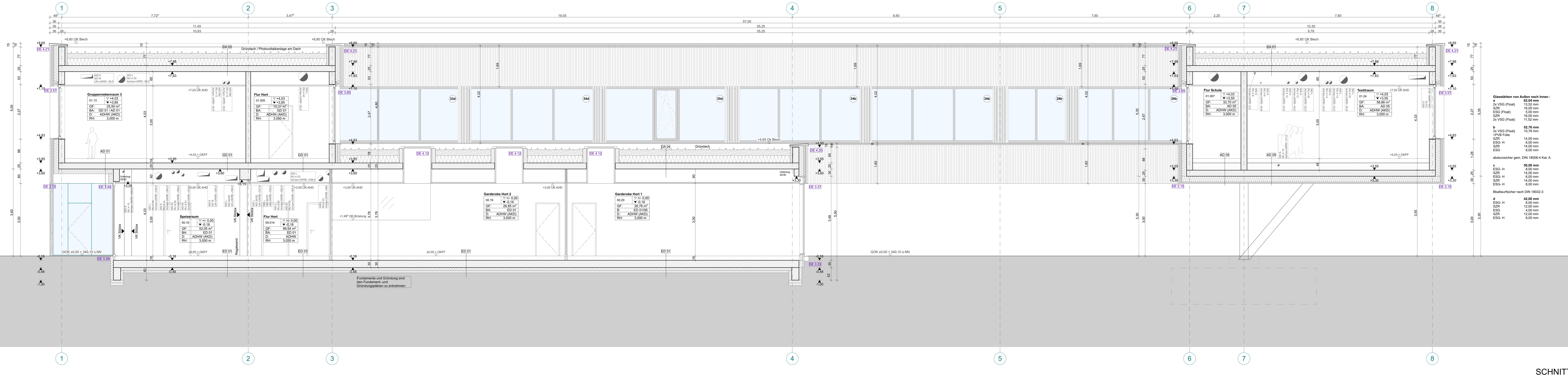


SCHNITT E-E

Glasstärken von Außen nach Innen :

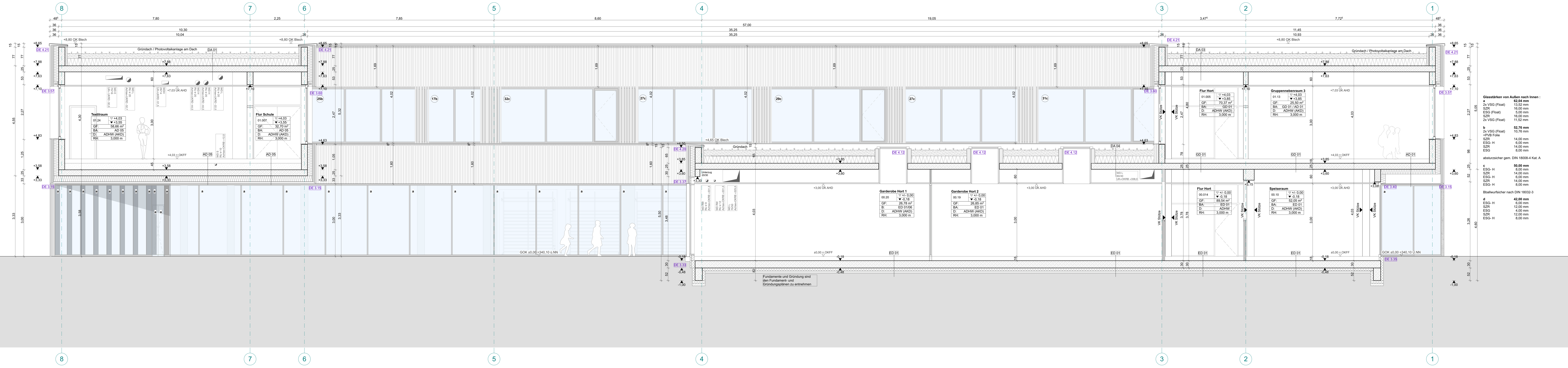
a	**62,04 mm**
2x VSG (Float)	13,52 mm
SZR	16,00 mm
ESG (Float)	5,00 mm
SZR	16,00 mm
2x VSG (Float)	11,52 mm
b	**52,76 mm**
2x VSG (Float) +PVB Folie	10,76 mm
SZR	14,00 mm
ESG- H	6,00 mm
SZR	14,00 mm
ESG	8,00 mm

absturzsicher gem. DIN 18008-4 Kat. A

c	**50,00 mm**
ESG- H	8,00 mm
SZR	14,00 mm
ESG- H	6,00 mm
SZR	14,00 mm
ESG- H	8,00 mm

Bballwurfsicher nach DIN 18032-3

d	**42,00 mm**
ESG- H	6,00 mm
SZR	12,00 mm
ESG	4,00 mm
SZR	12,00 mm
ESG- H	8,00 mm



SCHNITT F-F

Glasstärken von Außen nach Innen :

a 62,04 mm; 2x VSG (Float) 13,52 mm; SZR 16,00 mm; ESG (Float) 5,00 mm; SZR 16,00 mm; 2x VSG (Float) 11,52 mm

b 52,76 mm; 2x VSG (Float) +PVB Folie 10,76 mm; SZR 14,00 mm; ESG- H 6,00 mm; SZR 14,00 mm; ESG 8,00 mm

absturzsicher gem. DIN 18008-4 Kat. A

c 50,00 mm; ESG- H 8,00 mm; SZR 14,00 mm; ESG- H 6,00 mm; SZR 14,00 mm; ESG- H 8,00 mm

Bballwurfsicher nach DIN 18032-3

d 42,00 mm; ESG- H 6,00 mm; SZR 12,00 mm; ESG 4,00 mm; SZR 12,00 mm; ESG- H 8,00 mm

Sämtliche Einbauteile gem. Angaben Fachplanung/Bauleitung HLS.

Hinweise

Der vorliegende Ausführungsplan bildet diverse Planungsgewerke nur nachrichtlich ab. Die Bauausführung erfordert das Einbeziehen sowohl der zugehörigen Detail- und Ausbauplanungen als auch weiterer Plangrundlagen der Fachplaner TGA, TWP, Brandschutz, Bauphysik, Schallschutz u.a sowie den zugehörigen Ausführungsbeschrieben der Leistungsverzeichnisse.

Für CAD gilt: Alle unvermaßten Bauteile sind informativ und vorbehaltlich der weiteren Werkplanung.

Sämtliche Ausführungspläne gelten nur zusammen mit den geprüften Schal- und Bewehrungsplänen der Tragwerksplaner sowie den übergeordneten Festlegungen der Statik zur Ausführung (bohrfreie Zonen u.a.).

Einbauteile sind den Schal- und Detailplänen der Tragwerksplaner, den Einlageplänen der technischen Installationen sowie den entsprechenden Baudispositions- und Montageplänen der Hersteller von Lift-, Fassaden-, Entrauchungs- und aller weiteren Komplettsysteme zu entnehmen.

Für technische Installationen gelten jeweils die Fachplanerpläne der Anlagen-, Lüftungs-, Sanitär -, Elektroplanung und weiterer Untergewerke.

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen. Die ausführende Firma ist für die Konstruktion der Ausführung und die Prüfung sämtlicher Maße eigenverantwortlich. Festgestellte Differenzen sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen und unter Einbezug aller zuständigen Gewerke zu klären. Sämtliche Betonarbeiten sind wenn nicht anders vermerkt scharfkantig (nicht gefast) auszuführen. Wenn nicht anders angegeben gilt die im Vertrag angegebene Schalungsqualität. Die Ausführung von sämtlichen konstruktiven Bauelementen erfolgt nach statischer Erfordernis. Den Nachweis darüber hat die ausführende Firma zu erbringen.

Türöffnungen sind auf definitive Rohbauöffnungen vermaßt, bei Trockenbau auf Lage Trockenbauständer. Alle Türen sind von OK Fertigboden Schwelle bis UK Rohbau bzw. Trockenbau Türsturz angegeben. Den Planunterlagen übergeordnet sind die Festlegungen der Türliste zu jeder einzelnen Tür/ Tor. Fensteröffnungen sind auf definitive Rohbauöffnungen vermasst. Alle Brüstungen der Fenster sind von OKFB des jeweiligen Raumes bis OKRB Brüstung angegeben.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen des Architekten und der Fachingenieure.

Es ist von den ausführenden Firmen darauf zu achten, dass keine Kältebrücken entstehen. Weiters ist darauf zu achten, dass bei innenliegenden Dämmungen die Dampfsperren dicht zu verlegen sind oder Foamglas als Dämmmaterial zu verwenden ist.

* Sämtliche Kernbohrungen/Durchbrüche in tragenden Bauteilen sind nur nach Abstimmung und Freigabe Fachplaner Tragwerk und TGA zu erstellen.

Materialangaben

Bestand — Stahlbeton — Hartschaumdämmung
Abriss — Betonfertigteil — Mineralfaserdämmung
Wände Ausbau — Mauerwerk

Aussparungen

BD Bodendurchbruch / **BDD** Bodendeckendur. — **BA** Bodenaussparung — **DD** Deckendurchbruch
WD Wanddurchbruch — **WA** Wandaussparung — **DA** Deckenaussparung
BD Bodendurchbruch / **BDD** Bodendeckendur. — **DD** Deckendurchbruch

Zeichenerklärung

+7,80 Rohbau-Kote OKRB — **7,85 / 7,80** Rohdecken-versprung — **VKRD** Rohdecken-vorderkante — Rohbau-Kote Schnitt
+7,85 Ausbau-Kote OKFFB — **0,05 / 0,00** Fertigdecken-versprung — **VKFD** Fertigdecken-vorderkante — Ausbau-Kote Schnitt

Raumstempel

±0.00 OKFFB / -0.12 OKRB
Raumbezeichnung
Raumnummer
Nettoraumfläche
Bodenaufbau
Deckenoberfläche
Wandoberfläche
lichte Raumhöhe

Detailnummer

DE 3.25
Gewerke-nr..
Detail-nr.

Türstempel

Raumnummer
Geschoss — Türnummer
0.27.1 HB vds
Brandschutz-Anforderung — Türart

Detailschnitt

DE 2
Hinweis Detailschnitt

Abkürzungen

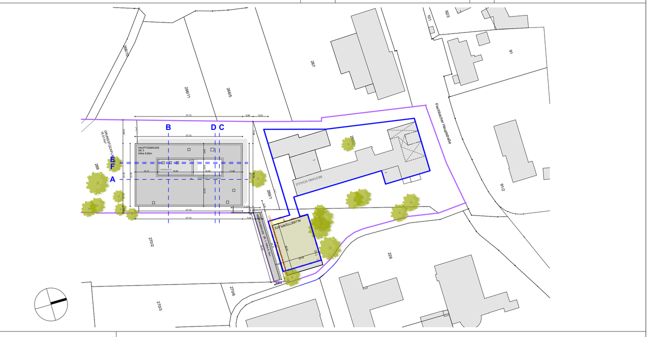
A	Anstrich	ES	Estrich schwimmend	PU	Polyurethan
AD	Abgehängte Decke	ET	Estrich auf Trennlage	PW	Prallwand
AH	Acrylharz	FES	Flächenelastischer Sportboden	RB	Rohboden
AKD	Akustikdecke	FFB	Fertigfußboden	RH	Raumhöhe
ANL	Anstrich nach Liste	FL	Fliesen	ROK	Rohdeckenoberkante
AOB	Anstrich oelbindend	FOK	Fertigbodenoberkante	RUK	Rohdeckenunterkante
AP	Akustikputz	FUK	Fertigbodenunterkante	RWA	Rauchwärmeabzug
ASB	Anstrich staubbindend	GF	Glasfassade	RR	Regenrohr
B	Boden	GK	Gipskarton	RW	Regenwasser
BA	Bodenaufbau	GKS	GK m. Schallschutzeinl.	REV	Revisionsöffnung
BFT	Betonfertigteil	GKBI	GK Feuchtraum	SB	Sichtbeton
BE	Beschichtung	GKF	GK Feuerschutzplatten	SM	Sauberlaufmatte
BOS	Brandschott / Boden	GR	Gitterrost	SP	Spachtelung
BP	Betonplatten	GU	Gußasphalt	STB	Stahlbeton
BW	Betonwerkstein	HV	Hauptverteilung	STH	Sturzhöhe
BRH	Brüstungshöhe	HK	Heizkörper	STG	Steigung
BS	Bodenschott	HW	Holzwerkstoff	TH	Treppenhaus
BSK	Brandschutzklappe	K	Kautschukbelag	UEZ	Überzug
BSP	Bodensprung	KB	Kiesbett	UK	Unterkante
DP	Dämmputz	L	Linoleum	UZ	Unterzug
DF	Dehnfuge	LH	Lichte Höhe	UV	Unterverteilung
DK	Deckenknick	MP	Metallpaneel	VE	Verbundestrich
DES	Deckenschott	NA	Notablauf [Entwässerung]	VHF	Vorgehängte hinterlüftete Fassade
DS	Detailschnitt	NAST	Notausstieg	VK	Vorderkante
DSP	Deckensprung	OK	Oberkante	WDG	Wärmedämmung
EBE	Epoxidharzbeschichtung	P	Putz	WS	Wandschlitz
				WP	Wärmepumpe

Index	Datum	Gez.	Änderung

FIB_AGB_06_SN_EE_AR_062 — **00** — **F**

Projektname_Fachbereich_Leistungsphase_Planart_Ebene_Planinhalt_Plannummer — Index — Status

Planinhalt				Maßstab
Schnitte E-E, F-F	W1	ROHBAUPHASE OHNE AUSSPARUNGEN		**1:50**
	W2	ROHBAUPHASE MIT AUSSPARUNGEN	X	
	W3	AUSBAUPHASE		



Bauvorhaben: **Neubau 3-gruppiger Kinderhort, GS-Fachraumerweiterung und 1-fach Turnhalle**

Fischbacher Hauptstraße 118
90475 Nürnberg Deutschland
Flur Nr. 269, 269/1, 269/2, 270/5
Gemarkung Fischbach

Bauherr:

Stadt Nürnberg, vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH
Beuthener Straße 41
90471 Nürnberg

Tel.: +49 911 8004-215
Email: mann@wbg.nuernberg.de

Planung:

Sämtliche Masse sind am Bau vom Auftragnehmer zu nehmen und prüfen. Für Massfehler haftet der Auftragnehmer! Bei der Planung und Bauausführung sind folgende Unterlagen zu beachten: Statikpläne, Schalplänen, Fachgewerkspläne, Brandschutz- und Schallschutzgutachten, Architektenpläne und -Details, Firmenzeichnungen!.

Planinhalt	Phase **Ausschreibungsplanung**	Freigabe	Datum Freigabe	Geprüft	Datum Prüfung
± 0,00 = **+340,10 üNN**	Datum **29.09.26**	Maßstab **1:50**	Format **900 x 1.600**	Gezeichnet	Projektleiter